

## **SCHWERPUNKTFRAGEN 2011**

### Die Antworten der **AGRANA Beteiligungs-AG**

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

1. Wie viele Mitarbeiter hatten 2010 einen höheren Jahresgesamtbezug als ein einfaches Vorstandsmitglied? Wie viele Mitarbeiter verdienten zwischen 100 und 75 Prozent eines einfachen Vorstandsmitglieds?

Kein Mitarbeiter hatte 2010|11 einen höheren Jahresgesamtbezug als ein Vorstandsmitglied und kein Mitarbeiter verdiente zwischen 100 und 75 % eines Vorstandsmitglieds.

2. An welchen Performancekriterien orientiert sich die erfolgsabhängige Entlohnung für Vorstände und Führungskräfte, um eine nachhaltige und langfristige Wertschaffung für das Unternehmen zu erreichen? Wie hoch ist der Anteil der erfolgsabhängigen Entlohnung aller Mitarbeiter an der Lohn- und Gehaltssumme?

Die Führungskräfte bei AGRANA werden erfolgsabhängig entlohnt. Gehälter des Managements und von Mitarbeitern mit Spezialistenfunktionen beinhalten einen variablen Bestandteil, dessen Höhe von der Erreichung von Ergebnissen der Gesellschaft sowie von individuellen Leistungszielen abhängt. Die Ziele werden jährlich neu vereinbart und im Folgejahr wird die Zielerreichung festgestellt. Im Geschäftsjahr 2010|11 hatten rund 5 % aller

Beschäftigten einen derartigen erfolgsorientierten Entlohnungsanteil. Der Anteil der variablen Gehaltsbestandteile betrug konzernweit rund 3,1 % der Lohn- und Gehaltssumme.

Der erfolgsabhängige Bestandteil des Gehalts der Vorstandsmitglieder ist vertraglich an die Höhe der ausgeschütteten Dividende geknüpft.

### 3. Höhe der Körperschaftssteuerzahlungen in Österreich 2010

Körperschaftssteuerzahlungen in Österreich 2010|11: rund EUR 1,9 Millionen

### 4. Externer Aufwand 2010 für Personalberatung, Rechtsberatung und Öffentlichkeitsarbeit PR/Lobbying (getrennte Darstellung) Gibt es Richtlinien für die Vergabe von Beratungsaufträgen? Inwieweit ist der Aufsichtsrat, der Vorstand, das Controlling, die Rechtsabteilung involviert?

Rechtsberatung: rund TEUR 2.080

Personalberatung: rund TEUR 595

PR-Agenturbetreuung: rund TEUR 72

Es bestehen keine speziellen Richtlinien für diese Aufträge, es gelten die allgemeinen Grundsätze im Rahmen des Internen Kontrollsystems des Konzerns (Budgetprozess, 4-Augenprinzip etc.).

Verträge, insbesondere Beratungsverträge des Unternehmens mit einzelnen Mitgliedern des Aufsichtsrates bzw. ihnen nahestehenden Unternehmen, bedürfen der Zustimmung des gesamten Aufsichtsrates, mit Ausnahme von Geschäften des täglichen Lebens.

### 5. Aufwand für Interessensvertretung und Mitgliedschaften wie Wirtschaftskammer, Industriellenvereinigung, national und international

IV-Beitrag (AGRANA Beteiligungs-AG [AB], Einzelges.): rd. TEUR 36

WKO (österreichische Töchter inkl. AB): rund TEUR 240  
Beiträge an CEFS (Europäischer Zuckerverband): rund TEUR 20  
Beiträge an Stärke-Verbände: rund TEUR 25

6. Anhängige Prozesse zum Bilanzstichtag. Kurzdarstellung der Prozesse mit dem höchsten Streitwert: Thema, bisher aufgelaufene Kosten der Rechtsdurchsetzung

AGRANA hat per 28. Februar 2011 eine Rückstellung von rund EUR 1,4 Millionen für Prozessrisiken ausgewiesen.

Zum Bilanzstichtag waren konzernweit vier Verfahren mit einem Streitwert von jeweils mehr als TEUR 500 anhängig.

7. Kurzbeschreibung der CSR – Aktivitäten (Corporate Social Responsibility)

AGRANA ist bestrebt, ihre Verantwortung in den drei wesentlichen Teilbereichen von Corporate Social Responsibility (CSR) – Ökonomie, Ökologie und Soziales – in allen Geschäftssegmenten bestmöglich wahrzunehmen. Als CSR-Kerndokument ist der AGRANA Verhaltenscodex anzusehen. Dieser Codex soll ein grundsätzliches und eindeutiges Verständnis jener Werte und jenes Verhaltens vermitteln, das AGRANA von allen Mitarbeitern weltweit erwartet.

Im Allgemeinen konzentriert sich AGRANAs Engagement und gelebte gesellschaftliche Verantwortung auf die folgenden Bereiche:

#### **Umwelt:**

Im Sinne einer Kreislaufwirtschaft werden möglichst alle anfallenden Nebenprodukte einer weiteren sinnvollen Nutzung beispielsweise als Futtermittel oder Düngemittel zugeführt. Anfallende Abwässer werden einer entsprechenden Abwasserreinigung unterzogen. Der Wasserverbrauch bei AGRANA wird durch Wiederaufbereitung und Wiederverwendung von Prozesswasser ständig optimiert.

AGRANA leistet mit der ersten großindustriellen Bioethanolanlage Österreichs einen bedeutenden Beitrag zur Verbesserung der österreichischen CO<sub>2</sub>-Bilanz. Durch laufende Optimierung von

Energie-, Rohstoffeinsatz und Produktionsverfahren konnten in den vergangenen Jahren kontinuierlich Reduktionen der eingesetzten Energieträger erreicht werden. Die Gewinnung von Biogas, der Einsatz von Kraft-Wärmekopplungsanlagen oder auch die Rückgewinnung und weitere Nutzung von Abwärme aus den diversen Produktionsprozessen seien hier nur als Beispiele angeführt. Darüber hinaus wurden und werden Maßnahmen zur Verringerung von Schall- und Geruchsemissionen gesetzt.

### **Gesellschaft:**

AGRANA engagiert sich für gesellschaftliche Anliegen im Rahmen von Sozial- und Kultursponsoring. In diesem Sinne ist AGRANA bereits seit Jahren verlässlicher Partner der SOS-Kinderdörfer, des Wiener Hilfswerks, der Concordia Sozialprojekte sowie der Wiener Caritas. Daneben unterstützt AGRANA im Rahmen von Corporate Citizenship an beinahe allen internationalen Standorten kulturelle oder karitative Einrichtungen der lokalen Communities mit Geld- bzw. Sachspenden. Im Kulturbereich unterstützt AGRANA seit mehreren Jahren das Theater an der Wien, das Musik-Festival Grafenegg oder aber auch das Theater in der Josefstadt.

### **Mitarbeiter:**

Arbeitssicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter haben höchsten Stellenwert. Für AGRANA als industriellen Produzenten sind Maßnahmen zur Arbeitssicherheit mit dem Ziel die Prozessabläufe sicherer zu gestalten und die Gesundheit der Mitarbeiter zu erhalten von besonderer Bedeutung. Gesunde Mitarbeiter haben eine höhere Arbeitszufriedenheit und -effizienz. AGRANA versucht diese über die Stärkung der Risikowahrnehmung sowie Förderung und Schulung der Sicherheitskompetenz ihrer Arbeitnehmer zu erreichen. Beispielhaft können hier regelmäßig durchgeführte verpflichtende Schulungen und Checks in den Bereichen Brandschutz, Gefahrenanalyse, Hygiene und Gesundheit angeführt werden.

8. Aufwendungen für Sponsoring, Imagewerbung bzw. nicht produktbezogene Werbung.

AGRANA Beteiligungs-AG, Einzelgesellschaft:

Sponsoring: TEUR 606 (u.a. Theater an der Wien, Musik-Festival Grafenegg)

Inseratenschaltungen: knapp TEUR 250 (inkl. Medienkooperationen)